

Auf den Spuren der Heiligen

– Landschaften, Geschichte(n) und Kultur
im östlichen und westlichen Irland

Programmvorschlag

für unsere 9-tägige Pilgerreise

Samstag, 08.10.2016 bis Sonntag, 16.10.2016

Pastoralverbund Detmold
Pastoralverbund Lemgo-Nordlippe

in Zusammenarbeit mit dem

Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrum (EBZ) Irland
(Gaeltacht Irland Reisen, Moers, als Reiseveranstalter)

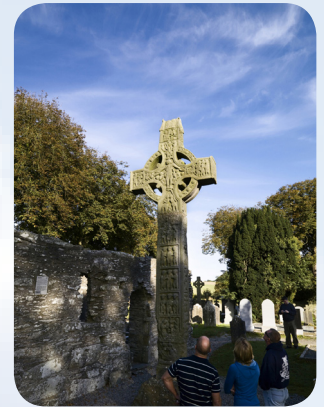


Das Programm (Änderungen vorbehalten)

Tag 1: Samstag, 8.10.2016

Transfer zum Flughafen Hamburg und Flug nach Dublin

Flug von Hamburg nach Dublin (voraussichtliche Flugzeiten HAM ab 10.30Uhr, DUB an 11.30 Uhr). Nach der Ankunft in Dublin Fahrt mit dem Bus zur Besichtigung der alten Klosteranlage von **Monasterboice**, die um das frühe 6. Jahrhundert gegründet wurde. Zu den Hauptgebäuden der Anlage zählen zwei kleine Kirchen, deren Ruinen noch zu sehen sind, und ein hervorragend erhaltener 35m hoher Rundturm. In Monasterboice steht mit dem **Muiredach Cross** aber auch das vielleicht beeindruckendste noch erhaltene irische Hochkreuz. 22 darin eingemeißelte Szenen stellen wichtige Episoden aus dem Alten und Neuen Testament dar.



Unser nächstes Ziel ist **Mellifont Abbey**, das Mitte des 12. Jh. gegründete erste Zisterzienserkloster Irlands, das 1142 auf Initiative des damaligen Erzbischofs von Armagh, Malachias, und Bernhard von Clairvaux' gegründet wurde. Blickfang ist ein ungewöhnliches, achteckiges Lavabo (Waschraum) aus dem 13. Jh.. Am frühen Abend geht es in das malerische Küstenstädtchen **Bray**. Abends nutzen wir die tolle Lage des Hotels direkt am Meer und spazieren noch etwas über die Strandpromenade und genießen die Meerluft.



Nach dem Abendessen: Ganz aktiv unternehmen noch eine kleine Wanderung und gehen ein Stück des Bray Head Coastal Walks hoch, bis wir uns mit denen in einem der lokalen Pubs „um die Ecke“ treffen, die jetzt unbedingt ihr erstes „Pint of Guinness“ trinken möchten.

2 Übernachtungen im Esplanade Hotel in Bray

Tag 2: Sonntag, 9.10.2016

Der heutige Tag wird Irlands lebendiger Hauptstadt, Dublin, gewidmet sein. Eine kurze, orientierende Rundfahrt in die Innenstadt gibt uns ein erstes Gefühl für die irische und trotzdem europäische Metropole. Wir machen uns auf den Weg durch das Gebiet der **Temple Bar** zur **St Patricks Cathedral**. Dublins zweite große Kathedrale steht auf



der wohl ältesten christlichen Stätte Irlands, wo der Heilige Patrick zum christlichen Glauben Bekehrte getauft haben soll. 450 n. Chr. wurde hier schon die erste Kirche gebaut, die 1191 durch die heutige ersetzt und in den 1860er Jahren restauriert wurde. Im West Tower findet man das größte Glockenspiel Irlands. Der berühmte irische Schriftsteller Jonathan Swift (Gullivers Reisen) war hier von 1713-1745 Dekan; unter ihm wurde 1742 Handels Messias uraufgeführt.

Wir fahren weiter zum **Trinity College** (gegründet von Elisabeth I.), wo sich in der beeindruckenden Atmosphäre der Alten Bibliothek neben 200.000 alten Texten einer der größten kulturellen Schätze Irlands befindet – das berühmte **Book of Kells**. Diese illuminierte Handschrift entstand um das Jahr 800 n. Chr. auf der Klosterinsel Iona.

Spektakulär auch der Long Room – ein fast 65 Meter langer Raum, in dem die wertvollsten Bücher der Bibliothek aufbewahrt werden. Eventuell können wir auch an einer Maßfeier teilnehmen, zB in **St Mary's Pro Cathedral**.

Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung: die vielen Sehenswürdigkeiten Dublins warten darauf entdeckt zu werden oder es bleibt Zeit zum Bummeln oder Shoppen in den vielen kleinen Geschäften und Cafes. Die naheliegende Grafton Street sowie die **Temple Bar** sind für Ihre vielen kleinen und großen Läden bekannt, aber auch für recht hohe Preise berüchtigt. Bei gutem Wetter trifft man hier auch oft Straßenmusiker und Künstler.



Abends gemeinsame Rückfahrt nach Bray. Nach dem Abendessen besteht für Unternehmungslustige die Möglichkeit in den lokalen Pubs im Städtchen Bray auf eigene Faust ein Stück weitere irische Kultur kennen zu lernen.

Tag 3: Montag, 10.10.2016

Heute besuchen wir das Versöhnungszentrum in **Glencree** mit deutschem Soldatenfriedhof, nur wenige Kilometer von unserem Hotel entfernt. In Glencree wurden nach dem 2. Weltkrieg in der sogenannten „Operation Shamrock“ des Roten Kreuzes Hunderte deutscher Kinder aufgenommen und in irische Familien vermittelt. Eine Führung durch die Anlage und Räumlichkeiten und einem Gespräch mit einem Verantwortlichen über die aktive Versöhnungsarbeit von Glencree (Nordirland/Südirland) wird uns aufzeigen, wie sehr solche Erfahrungen zum guten Verhältnis auch zwischen Deutschen und Iren beigetragen haben. Zum Gelände gehört auch eine wunderschöne, geschichtsträchtige dem Heiligen Kevin geweihte Kirche. Danach fahren wir durch die atemberaubende Schönheit der Wicklow Mountains zur

ehemaligen Klosteranlage von **Glendalough**, dem Tal der zwei Seen. Es ist nicht nur die einzigartige Lage, die diese Sehenswürdigkeit zu etwas Besonderem macht, sondern auch die Ansammlung der Gebäude aus dem 10., 11., und 12. Jahrhundert in dieser ursprünglich vom Heiligen Kevin im 6. und 7. Jh. gegründeten Klosteranlage. Nach einer kurzen Führung haben wir Zeit und Gelegenheit, den Reiz dieser einzigartigen Umgebung auf uns wirken zu lassen, das begehbare Labyrinth zu entdecken und einen Spaziergang zum Upper Lake zu unternehmen. Zum Abend hin erreichen wir **Kilkenny**, unser Domizil für die nächste Nacht.

1 Übernachtung im River Court Hotel in Kilkenny

Tag 4: Dienstag, 11.10.2016

Der Tag beginnt nach dem Frühstück mit der Besichtigung der **Black Abbey** in Kilkenny. Es ist das einzige im Mittelalter gegründete Kloster der Dominikaner in Irland, das heute noch besteht. Der aus der Umgangssprache übernommene Name Black Abbey ergibt sich aus dem schwarzen Habit der Dominikaner, die auch die „schwarzen Brüder“ bzw. auf Englisch die blackfriars genannt werden. Auch die **St. Canice's Cathedral**, die heute die Bischofskirche der Diözese von Ossory der Church of Ireland in Kilkenny ist, schauen wir uns an. Sie geht zurück auf eine Gründung durch Cainnech (525–598), der zu der Zeit Abt von Aghaboe war. Die Sankt-Cainnech-Kathedrale wurde seit ihrer Errichtung im 13. Jahrhundert ununterbrochen genutzt; sie gilt als eine der bedeutendsten mittelalterlichen Kirchen Irlands. Dann fahren weiter zu einem der großen Highlights der Grünen Insel, zum gerne als „irische Akropolis“ bezeichneten **Rock of Cashel**, den der Hl. Patrick im 5. Jh zum Bischofssitz machte. Bedeutendstes Bauwerk des auch heute noch imposant auf einem Hügel aus der Landschaft herausragenden ehemaligen Sitzes der Könige von Munster ist die aus dem 12. Jahrhundert stammende Cormac's Chapel als erstes und schönstes Beispiel irischer Romanik. Von hier aus hat man bei wohlwollenden Sichtverhältnissen einen guten Blick über die liebliche Landschaft der Grafschaft Tipperary. Zum Abend hin erreichen wir **Tralee**, wo wir in unser Hotel einkehren, indem wir die kommenden zwei Nächte verbringen werden.

2 Übernachtungen im Meadowland Hotel, Tralee



Tag 5: Mittwoch, 12.10.2016

Der heutige Tag startet mit einer Fahrt entlang des **Ring of Kerry**, einer für ihre Schönheit und atemberaubenden Ausblicke berühmten, entsprechend aber auch viel befahrenen Küstenstraße, Teil des Wild Atlantic Way. Bald schon biegen wir ab in Richtung **Valentia Island**, eine am nördlichen Rand des Rings gelegene Insel, die mit dem Festland durch eine Brücke verbunden ist. Von hier gelangt man per Bootsfahrt hinaus zur berühmten heiligen Felseninsel **Skellig Michael**. Diese beherbergt die Überreste eines der am schwersten zugänglichen mittelalterlichen Klöster Irlands, das im 6. Jahrhundert etwa 12



km von der Küste Kerrys entfernt auf diesem unwirtlichen Felsen errichtet wurde. Leider kann diese Überfahrt im Oktober meist nicht mehr stattfinden und ist deshalb nicht im Reisepreis inbegriffen, es besteht aber die Möglichkeit des Besuchs der sogenannten **Skellig Experience**, ein Besucherzentrum zur Geschichte und Bedeutung der Weltkulturerbestätte Skellig Michael. Am Nachmittag aber machen wir dann noch einen Abstecher in den Killarney National Park, den ersten Nationalpark Irlands. Das Kernstück des heutigen Parks bilden die Ländereien des früheren **Muckross Estate**. Bei gutem Wetter machen wir einen schönen Spaziergang zur direkt am Lough Leane gelegenen und recht gut erhaltenen Ruine der **Muckross Abbey**, einer ehemaligen franziskanischen Klosteranlage in einem parkähnlichen Gelände inmitten eines Friedhofs. Danach werden wir das davon etwa 2km entfernte **Muckross House** von außen besichtigen. Dieses viktorianische „Big House“, dessen Parkanlagen bis zum See reichen, ist in einem bemerkenswert guten Zustand – bis hin zu Kleidern, Spielzeug und silbernen Haarbürsten bekommt man hier einen Einblick in das Leben der angloirischen Oberschicht dieser Epoche. Sollte noch Zeit bleiben, besteht die Möglichkeit zur Innenbesichtigung (nicht im Preis enthalten).



Tag 6: Donnerstag, 13.10.2016



Die **Dingle Peninsula** zählt sie zu den kunsthistorischen und landschaftlichen Höhepunkten der Grünen Insel. Dingle Town ist die westlichste Stadt Europas, doch unser Weg führt noch weiter, zu **Slea Head**, an den westlichsten Punkt unseres Kontinents. Von der Küstenstraße aus sieht man die Gruppe der Blasketinseln, deren letzte Bewohner vor mehr als fünfzig Jahren auf das „Festland“ umgesiedelt wurden. Sehr alt sind die „**Bienenkorbhütten**“ von Fahan. die Teile früh-



christlicher Klosteranlagen waren. Die kleinen runden Steinhäuser gab es früher an vielen Orten, heute kann man sie nur noch hier in dieser Konzentration besichtigen. Dingle wird als einzige der Halbinseln Kerrys nicht von einer Ringstraße umschlossen, deshalb fahren wir wieder in Richtung Dingle Town zurück – nicht ohne uns das **Bethaus von Gallarus** angeschaut zu haben, das im 8. Jahrhundert ohne Mörtel errichtet wurde, aber immer noch vollständig erhalten ist. Nach einer kurzen Besichtigung der **Kilmalkedar Church**, die im 12. Jahrhundert über einem älteren Mönchskloster erbaut, das von St. Maolcethair († 636) von der Iroschottischen Kirche gegründet wurde, fahren wir weiter zu den berühmten „**Cliffs of Moher**“. Diese einzigartigen, teils über zweihundert Meter steil ins Meer abfallenden Klippen sind zweifellos besonderes Erlebnis! Gegen Abend erreichen wir unser Hotel in Ennistymon für die folgende Nacht.

1 Übernachtung im Falls Hotel in Ennistymon

Tag 7: Freitag, 14.10.2016

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Reise in Richtung Norden. Auf dem Weg machen wir Halt in **Kilfenora** um uns das Doorty Cross anzuschauen. Danach besuchen wir die einzigartige Karstlandschaft des Burren, natürlich nicht ohne uns den berühmten **Poulnabrone Dolmen** anzuschauen.

Nachmittags erreichen wir das Benediktinerinnenkloster „**Kylemore Abbey**“, herrlich an einem der vielen Seen Connemaras gelegen. Kylemore Abbey hat seit einigen Jahren auch einen der schönsten „Walled Garden“ Irlands zu bieten. Es war ursprünglich ein traumhaftes Land-



schloss und lädt zum Staunen und Geniessen ein. Hier besteht nach der Besichtigung die Möglichkeit zu einem Gespräch mit der Benediktinerschwester Mother Maire und wir haben freie Zeit zB zur Besinnlichkeit in der neugotischen Kirche in Form einer Miniatur-Kathedrale oder um spazieren zu gehen. Wir erreichen unser Hotel für die nächste Nacht in Sligo gegen Abend.

1 Übernachtung im Clarion Hotel in Sligo

Tag 8: Samstag, 15.10.2016

Heute schauen wir uns **Sligo Abbey** an oder alternativ fahren wir nach **Drumcliff**, wo sich das Grab von William Butler Yeats befindet und die Reste eines Klosters aus dem 6. Jahrhundert, gegründet von St. Colmcill. Danach geht's in die nordirische Stadt **Armagh**, auch als Kirchenhauptstadt Irlands bezeichnet! Dort widmen wir uns der **St. Patricks Cathedral**. Ein Highlight dort: George Minne, der beinahe neunzig Jahre alte belgische ehemalige Chef Kantor der katholischen St. Patrick's Kathedrale, gibt uns ein kleines Privatkonzert (angefragt).



1 Übernachtung im Mourne Country Hotel in Newry

Tag 9: Sonntag, 16.10.2016



Am Sonntag können wir um 10Uhr an der Messe in der St Patricks Cathedral in Armagh teilnehmen. Dann heißt es Abschied nehmen von der Grünen Insel. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland (voraussichtliche Flugzeiten DUB ab 17.50 Uhr, Ankunft in **Düsseldorf** 20.35Uhr).

Deine Reise sei ohne Gefahr, deine Ankunft sei von
Glück gesegnet. Und wenn du wieder nach Hause
zurückkehrst, sollst du um tausend Erlebnisse reicher sein.
Irischer Segenswunsch

Ireland



 discoverireland.com

Whilst every care has been taken to ensure accuracy in the compilation of this map, Tourism Ireland cannot accept responsibility for errors or omissions. Because of the small scale of this map, not all holiday centres can be shown. The information on this map is correct at the time of going to press. © March 2009 Tourism Ireland

Cliffs of Moher



Im Reisepreis eingeschlossen sind die folgenden Leistungen:

- Transfer zum Flughafen Hamburg (Hinflug) und vom Flughafen Düsseldorf (Rückflug)
- Hamburg-Dublin-Düsseldorf mit der irischen Aer Lingus (inkl. aller Steuern und Gebühren, einschließlich Gepäckgebühren für 1 Gepäckstück bis max. 20 kg).
- 8 Übernachtungen in 3-Sterne-Hotels (gute Mittelklasse) in 2-Bett Zimmern mit DU/Bad/WC und Halbpension, bestehend aus (irischem) Frühstück und mehrgängigem Dinner
- Programm wie ausgewiesen (Änderungen vorbehalten) mit Tour Guide System
- Reiseleitung durch einen Mitarbeiter von EBZ Irland, geplant: Martin Musch-Himmerich, katholischer Theologe, Experte für „Celtic Christianity“
- für alle im Programm vorgesehenen Besichtigungen, außer, wo ggf. anders angegeben
- Sicherungsschein für den organisationsverantwortlichen Pastoralverbund Detmold

Reisepreis:

pro Person im Doppelzimmer (bei ca. 40 zahlenden Personen): **1298 Euro**
* Einzelzimmerzuschlag: **261 Euro**

* Hinweis: Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Einzelzimmern zur Verfügung. Diese werden dem Eingang der Anmeldungen nach berücksichtigt. Alleinreisende können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Findet sich kein Mitreisender gleichen Geschlechts, muss leider der EZ-Zuschlag berechnet werden.

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 300 Euro pro Person zu zahlen auf das Konto:

Bankverbindung der Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz

IBAN: DE97 4726 0307 0032 0207 04

BIC: GENODEM1BKC (Bank f. Kirche u. Caritas in Paderborn)

Anmeldeschluss: 15.03.2016 (danach auf Anfrage) - maximale Teilnehmerzahl 50 Personen

Nicht inbegriffen ist die Reiserücktrittskosten/abbruch-Versicherung. Ein diesbezügliches Gruppen-Angebot wird nach der Anmeldung angeboten.

Unsere Gebühren für Stornierungen

Anzahlung von 300 Euro wird nicht erstattet

Bis 14 Wochen (98 Tage) vor Abreise: kostenlos *

14-10 Wochen (97-70 Tage) vor Abreise: 95 Euro pro Person

10-6 Wochen (69-42 Tage) vor Abreise: 45 % d. Reisepreises

6-4 Wochen (41-28 Tage) vor Abreise: 65 % d. Reisepreises

4-2 Wochen (27-14 Tage) vor Abreise: 75 % d. Reisepreises

2-1 Wochen (13-7 Tage) vor Abreise: 85 % d. Reisepreises

danach 6-0 Tage vor Abreise: 95 % d. Reisepreises

Pastoralverbund Detmold
Pfarrer & Leiter: Christian Ritterbach
Schubertplatz 10
32756 Detmold

Organisationsleitung: Franz Streyl
Telefon: 05231-9102530
Handy: 0171 540 899 3
Email: franz@streyl.de

Reiseveranstalter:

Gaeltacht Irland Reisen (EBZ Irland)
Schwarzer Weg 25, 47447 Moers
Tel. 02841-930123, Fax 02841-30665
E-Mail: gruppen@gaeltacht.de

Bild: Rock of Cashel
Titelbild: der Hl. Patrick